

## Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

April 2018

Kennziffer: F213 2018 04

Herausgabe: 28. Juni 2018

---

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de), [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 588-56434

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2018  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

---

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
-	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Begriffe und Definitionen	3
<b>Kapitel 1 Landesergebnisse</b>	
Tabelle 1.1 Baugenehmigungen insgesamt im Zeitvergleich	4
Tabelle 1.2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren im April 2018	5
<b>Kapitel 2 Kreisergebnisse</b>	
Tabelle 2.1 Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	6
Tabelle 2.2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	7
Tabelle 2.3 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	8
Tabelle 2.4 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	9
Fußnotenerläuterungen	10

## Vorbemerkungen

Die Statistik der Baugenehmigungen ist Bestandteil der Bautätigkeitsstatistik in Mecklenburg-Vorpommern. Erfasst werden alle genehmigungs- bzw. zustimmungsbedürftigen, kenntnisgabe- bzw. anzeigespflichtigen sowie einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegenden Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Ausgenommen sind Bagatellbauten. Bagatellbauten sind alle Nichtwohngebäude ohne Wohnraum, deren Volumen kleiner oder gleich 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt ist oder deren veranschlagte Kosten 18 000 EUR nicht überschreiten.

Bei baurechtlichen Genehmigungsverfahren stammen die Daten sowohl aus Verwaltungsunterlagen der Bauaufsichtsbehörden als auch von den Bauherren. Der Bauherr füllt das Erhebungsformular im Rahmen der Antragstellung einer Baugenehmigung aus und übergibt das Formular dem Bauamt. Das Bauamt leitet das Erhebungsformular an das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern weiter.

## Rechtsgrundlagen

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) und dem Erneuerbare-Energien-Wärmeengesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658).

Genehmigungsfreie Wohngebäude sind in der Darstellung enthalten. Die Genehmigungsfreistellung von Bauvorhaben für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden ist in § 62 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V S. 590) geregelt.

## Begriffe und Definitionen

### Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

### Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die Bedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Arbeiterwohnheim, Seniorenwohnheim). Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt. Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Zweckbestimmung eines Wohnheimes entscheidet über die Zuordnung zu den Wohngebäuden (Wohnen steht im Vordergrund) oder zu den Nichtwohngebäuden (Betreuung, Rehabilitation steht im Vordergrund) wie z. B. in Pflegeheimen.

### Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

*Die Unterscheidung in Wohnung (mit Küche oder Kochgelegenheit) und sonstige Wohneinheit (ohne Küche oder Kochgelegenheit) ist seit 2011 weggefallen.*

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate bewohnbare Räume von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden nicht mitgezählt.

### Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Als **Kosten** des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfasst. Sie schließen die Umsatzsteuer ein.

Der **Rauminhalt** von Bauwerken ist entsprechend DIN 277 das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen; d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe.

Die **Wohnfläche** (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, auch der Nebenräume wie Bad, Diele, Wirtschaftsraum, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören. Auch die Flächen von Wintergärten, Balkonen u. ä. sind in die Berechnung der Wohnfläche einzubeziehen.

Als **Nutzfläche** gilt entsprechend DIN 277 derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient. Im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man darunter nur die anrechenbaren Flächen, die nicht Wohnzwecken dienen. Zur Nutzfläche gehören nicht die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt (Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Weitere Informationen zum Themenbereich "Bauen und Wohnen" finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot ([www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)). Angaben für alle Länder sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, "Bautätigkeit", herausgegeben vom Statistischen Bundesamt ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)).

Kapitel 1		Landesergebnisse							
Tabelle 1.1		Baugenehmigungen insgesamt 1) im Zeitvergleich							
Lfd. Nr.	Zeitraum	Insgesamt	Davon						
			Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude				Wohnheime	
				Nichtwohngebäude	Wohngebäude zusammen	davon			
						Gebäude mit ... Wohnungen			
					1	2	3 und mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Gebäude/Baumaßnahmen</b>									
1	2007	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
2	2008	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
3	2009	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
4	2010	3 878	985	479	2 414	2 046	169	199	-
5	2011	4 277	948	433	2 896	2 440	190	263	3
6	2012	4 053	938	409	2 706	2 284	175	244	3
7	2013	4 187	1 026	563	2 598	2 147	200	248	3
8	2014	4 153	1 080	564	2 509	2 148	156	205	-
9	2015	4 128	910	594	2 624	2 213	144	265	2
10	2016	4 172	945	571	2 656	2 276	143	235	2
11	2017	4 295	902	588	2 805	2 338	175	288	4
12	Januar - April	1 139	265	174	700	584	49	66	1
13	April	261	66	31	164	129	12	22	1
2018									
14	Januar - April	1 167	227	174	766	620	51	95	-
15	Januar	304	50	52	202	158	16	28	-
16	Februar	234	55	34	145	116	13	16	-
17	März	305	76	51	178	147	6	25	-
18	April	324	46	37	241	199	16	26	-
19	Mai								
20	Juni								
21	Juli								
22	August								
23	September								
24	Oktober								
25	November								
26	Dezember								
<b>Wohnungen</b>									
27	2007	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
28	2008	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
29	2009	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
30	2010	4 678	461	35	4 182	2 046	338	1 798	-
31	2011	5 839	728	72	5 039	2 440	380	2 208	11
32	2012	5 536	655	152	4 729	2 284	350	2 061	34
33	2013	5 693	733	80	4 880	2 147	400	2 296	37
34	2014	4 750	421	42	4 287	2 148	312	1 827	-
35	2015	6 262	629	115	5 518	2 213	288	2 872	145
36	2016	6 227	1 319	20	4 888	2 276	286	2 190	136
37	2017	6 827	472	41	6 314	2 338	350	3 505	121
38	Januar - April	1 412	124	17	1 271	584	98	557	32
39	April	408	- 5	12	401	129	24	216	32
2018									
40	Januar - April	1 737	119	17	1 601	620	102	879	-
41	Januar	574	24	12	538	158	32	348	-
42	Februar	351	36	3	312	116	26	170	-
43	März	379	56	1	322	147	12	163	-
44	April	433	3	1	429	199	32	198	-
45	Mai								
46	Juni								
47	Juli								
48	August								
49	September								
50	Oktober								
51	November								
52	Dezember								

Kapitel 1		Landesergebnisse						
Tabelle 1.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren im April 2018						
Lfd. Nr.	Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Wohnbau</b>								
<b>nach Gebäudearten</b>								
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	199	134	21,2	199	262,9	1 031	41 603
2	mit 2 Wohnungen	16	14	4,1	32	32,7	120	5 126
3	mit 3 und mehr Wohnungen	26	76	37,7	198	154,0	642	27 772
4	Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
5	<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>241</b>	<b>224</b>	<b>63,0</b>	<b>429</b>	<b>449,6</b>	<b>1 793</b>	<b>74 501</b>
6	darunter mit Eigentumswohnungen	11	28	6,4	74	63,2	270	10 809
<b>nach Bauherren</b>								
7	Öffentliche Bauherren	5	14	9,3	34	26,3	127	4 984
8	Unternehmen	42	71	28,2	165	141,0	575	25 506
9	davon Wohnungsunternehmen	25	40	22,7	88	71,8	286	13 861
10	Immobilienfonds	2	2	-	2	4,0	16	600
11	Land- und Forstw., Fischerei	1	1	0,5	1	1,5	4	411
12	Produzierendes Gewerbe	5	13	-	39	34,2	160	6 200
13	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr und Nachr.übermittlung	9	14	5,0	35	29,4	109	4 434
14	Private Haushalte	193	139	25,5	229	281,2	1 086	43 822
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	1	-	1	1,2	5	189
<b>Nichtwohnbau</b>								
<b>nach Gebäudearten</b>								
16	Anstaltsgebäude	11	6	14,7	-	-	-	2 568
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	3	39	51,5	-	-	-	15 394
18	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
19	Nichtlandwirtschaftl. Betriebsgeb. darunter	13	57	95,0	1	0,9	4	20 938
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	6	16	25,9	-	-	-	6 729
21	Handelsgebäude	1	8	11,5	-	-	-	1 000
22	Warenlagergebäude	5	17	26,4	1	0,9	4	1 793
23	Hotels und Gaststätten	1	17	31,2	-	-	-	11 416
24	Sonstige Nichtwohngebäude	10	82	150,4	-	-	-	25 455
25	<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>37</b>	<b>184</b>	<b>311,7</b>	<b>1</b>	<b>0,9</b>	<b>4</b>	<b>64 355</b>
<b>nach Bauherren</b>								
26	Öffentliche Bauherren	6	60	76,0	-	-	-	29 840
27	Unternehmen	18	43	79,5	-	-	-	17 631
28	davon Wohnungsunternehmen	1	1	2,9	-	-	-	600
29	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-
30	Land- und Forstw., Fischerei	-	-	-	-	-	-	-
31	Produzierendes Gewerbe	9	7	13,8	-	-	-	1 641
32	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr und Nachr.übermittlung	8	35	62,9	-	-	-	15 390
33	Private Haushalte	9	18	32,0	1	0,9	4	2 698
34	Organisationen ohne Erwerbszweck	4	63	124,2	-	-	-	14 186

Kapitel 2		Kreisergebnisse					
Tabelle 2.1		Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten					
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude zusammen	Davon		
					Nichtwohngebäude	Wohngebäude	darunter mit 1 und 2 Wohnungen
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>April 2018</b>							
1	Rostock	20	3	17	3	14	6
2	Schwerin	23	4	19	2	17	13
3	Mecklenburgische Seenplatte	47	9	38	2	36	35
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	6	-	6	-	6	6
5	Landkreis Rostock	68	6	62	7	55	54
6	Vorpommern-Rügen	64	8	56	8	48	46
7	<i>darunter: Stralsund</i>	10	-	10	1	9	9
8	Nordwestmecklenburg	54	8	46	7	39	31
9	<i>darunter: Wismar</i>	12	4	8	2	6	-
10	Vorpommern-Greifswald	35	6	29	8	21	19
11	<i>darunter: Greifswald</i>	10	-	10	3	7	6
12	Ludwigslust-Parchim	13	2	11	-	11	11
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>324</b>	<b>46</b>	<b>278</b>	<b>37</b>	<b>241</b>	<b>215</b>
<b>Januar bis April 2018</b>							
14	Rostock	56	17	39	5	34	8
15	Schwerin	64	13	51	12	39	33
16	Mecklenburgische Seenplatte	171	36	135	23	112	107
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	30	5	25	4	21	18
18	Landkreis Rostock	188	30	158	28	130	121
19	Vorpommern-Rügen	236	39	197	23	174	149
20	<i>darunter: Stralsund</i>	28	5	23	1	22	20
21	Nordwestmecklenburg	174	33	141	29	112	101
22	<i>darunter: Wismar</i>	27	9	18	6	12	4
23	Vorpommern-Greifswald	157	32	125	26	99	93
24	<i>darunter: Greifswald</i>	27	7	20	5	15	13
25	Ludwigslust-Parchim	121	27	94	28	66	59
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>1 167</b>	<b>227</b>	<b>940</b>	<b>174</b>	<b>766</b>	<b>671</b>

Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt 2)				
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>April 2018</b>						
1	Rostock	20	32,7	75	63,0	14 459
2	Schwerin	23	99,4	73	61,4	18 277
3	Mecklenburgische Seenplatte	47	2,6	45	64,6	10 867
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	6	0,1	6	7,9	1 171
5	Landkreis Rostock	68	33,1	83	92,2	21 641
6	Vorpommern-Rügen	64	41,9	65	64,5	24 096
7	<i>darunter: Stralsund</i>	10	29,9	10	12,8	11 638
8	Nordwestmecklenburg	54	87,3	39	58,6	32 905
9	<i>darunter: Wismar</i>	12	53,2	- 16	- 3,5	19 031
10	Vorpommern-Greifswald	35	45,0	42	44,9	24 799
11	<i>darunter: Greifswald</i>	10	37,3	14	15,3	19 919
12	Ludwigslust-Parchim	13	2,4	11	14,9	2 688
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>324</b>	<b>344,3</b>	<b>433</b>	<b>464,1</b>	<b>149 732</b>
<b>Januar bis April 2018</b>						
14	Rostock	56	129,3	300	243,9	45 153
15	Schwerin	64	290,2	117	109,3	45 167
16	Mecklenburgische Seenplatte	171	189,4	154	205,8	50 997
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	30	96,4	38	40,4	14 779
18	Landkreis Rostock	188	225,2	188	221,6	56 550
19	Vorpommern-Rügen	236	215,0	442	386,0	96 160
20	<i>darunter: Stralsund</i>	28	25,2	34	37,8	18 705
21	Nordwestmecklenburg	174	269,4	185	215,2	78 207
22	<i>darunter: Wismar</i>	27	108,6	6	20,3	35 116
23	Vorpommern-Greifswald	157	334,5	192	212,9	104 569
24	<i>darunter: Greifswald</i>	27	41,1	56	52,4	29 286
25	Ludwigslust-Parchim	121	249,9	159	149,9	40 070
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>1 167</b>	<b>1 902,9</b>	<b>1 737</b>	<b>1 744,6</b>	<b>516 873</b>

Kapitel 2		Kreisergebnisse					
Tabelle 2.3		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Wohngebäude insgesamt	Darunter	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
			mit 1 und 2 Wohnungen				
1	2	3	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>April 2018</b>							
1	Rostock	14	6	27	76	62,2	11 625
2	Schwerin	17	13	19	40	39,9	6 838
3	Mecklenburgische Seenplatte	36	35	27	41	53,2	8 021
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	6	6	3	6	7,9	1 171
5	Landkreis Rostock	55	54	41	69	83,7	12 922
6	Vorpommern-Rügen	48	46	31	61	61,6	10 164
7	<i>darunter: Stralsund</i>	9	9	6	10	12,8	2 082
8	Nordwestmecklenburg	39	31	51	91	94,1	16 696
9	<i>darunter: Wismar</i>	6	-	20	36	34,0	6 867
10	Vorpommern-Greifswald	21	19	19	40	40,5	5 677
11	<i>darunter: Greifswald</i>	7	6	7	14	15,3	2 132
12	Ludwigslust-Parchim	11	11	8	11	14,4	2 558
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>241</b>	<b>215</b>	<b>224</b>	<b>429</b>	<b>449,6</b>	<b>74 501</b>
<b>Januar bis April 2018</b>							
14	Rostock	34	8	107	271	215,3	32 466
15	Schwerin	39	33	45	84	88,4	14 182
16	Mecklenburgische Seenplatte	112	107	90	139	178,2	26 592
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	21	18	19	37	39,1	5 488
18	Landkreis Rostock	130	121	97	171	198,8	30 154
19	Vorpommern-Rügen	174	149	194	420	366,0	63 653
20	<i>darunter: Stralsund</i>	22	20	18	31	36,5	5 750
21	Nordwestmecklenburg	112	101	127	230	238,3	41 530
22	<i>darunter: Wismar</i>	12	4	32	58	54,7	12 161
23	Vorpommern-Greifswald	99	93	80	138	162,2	25 070
24	<i>darunter: Greifswald</i>	15	13	16	29	30,7	5 359
25	Ludwigslust-Parchim	66	59	71	148	131,9	22 338
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>766</b>	<b>671</b>	<b>810</b>	<b>1 601</b>	<b>1 579,0</b>	<b>255 985</b>



Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.4		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Nichtwohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>April 2018</b>						
1	Rostock	3	13	22,3	-	2 029
2	Schwerin	2	58	114,0	-	8 886
3	Mecklenburgische Seenplatte	2	3	6,2	-	847
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	-	-	-	-	-
5	Landkreis Rostock	7	16	28,0	-	7 929
6	Vorpommern-Rügen	8	29	39,4	-	11 447
7	<i>darunter: Stralsund</i>	1	24	28,3	-	9 556
8	Nordwestmecklenburg	7	33	60,1	1	14 831
9	<i>darunter: Wismar</i>	2	20	36,8	-	11 912
10	Vorpommern-Greifswald	8	31	41,7	-	18 386
11	<i>darunter: Greifswald</i>	3	29	35,8	-	17 787
12	Ludwigslust-Parchim	-	-	-	-	-
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>37</b>	<b>184</b>	<b>311,7</b>	<b>1</b>	<b>64 355</b>
<b>Januar bis April 2018</b>						
14	Rostock	5	21	35,3	-	2 435
15	Schwerin	12	184	280,6	-	22 803
16	Mecklenburgische Seenplatte	23	89	172,5	8	18 031
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	4	40	91,1	-	7 846
18	Landkreis Rostock	28	148	207,3	-	21 373
19	Vorpommern-Rügen	23	66	109,1	5	20 987
20	<i>darunter: Stralsund</i>	1	24	28,3	-	9 556
21	Nordwestmecklenburg	29	130	202,4	3	31 869
22	<i>darunter: Wismar</i>	6	54	78,4	2	20 792
23	Vorpommern-Greifswald	26	192	347,7	-	68 352
24	<i>darunter: Greifswald</i>	5	37	55,0	-	20 393
25	Ludwigslust-Parchim	28	147	222,4	1	12 875
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>174</b>	<b>976</b>	<b>1 577,3</b>	<b>17</b>	<b>198 725</b>

## Fußnotenerläuterungen

- 1) Aufgrund von Korrekturen nach Veröffentlichung der Monatsdaten kann die Summe der Monatsdaten von den ausgewiesenen kumulierten Ergebnissen bzw. Jahresergebnissen abweichen.  
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zu einer Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen (Negativwerte; vgl. Definition zu "Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden" im Abschnitt "Begriffe und Definitionen").
- 2) Bei negativen Werten vgl. Definition zu "Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden" im Abschnitt "Begriffe und Definitionen".